Geologischer Aufschluss Kampmannsbrücke in Heisingen

Schlagwörter: Aufschluss (Geologie), Pflanzliches Fossil, Tierisches Fossil
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie
Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Geologischer Aufschluss an der Kampmannbrücke in Essen-Heisingen (2009)
Fotograf/Urheber: LVR-ABR

Am Westhang der Ruhr in Essen-Heisingen liegt in Nord-Süd-Ausrichtung der geologische Aufschluss „Kampmannbrücke“. In den frei liegenden Essener und Bochumer Schichten des flözführenden Oberkarbons sind Reste erdgeschichtlicher Pflanzeneinschlüsse - hauptsächlich Schuppen- und Siegelbäume -, von Driftholz und gut erhaltene Steinkerne von nichtmarinen Muscheln eingeschlossen. Der Aufschluss ist als geologisches Denkmal und Lehrpfad der Öffentlichkeit zugänglich.
Die aufgeschlossenen geologischen Schichten des Oberkarbons führen fossile Pflanzenreste, die bedeutend für die wissenschaftlichen Forschungen der Geologie und Paläobotanik sind. Sie dokumentieren eindrucksvoll die erdgeschichtlichen Entwicklungen durch die Erdzeitalter sowie die biologische Entwicklung der Pflanzenwelt im Erdmittelalter und sind ein unverzichtbares Zeugnis der Erdgeschichte im Rheinland. Zudem sind die Steinkohlenflöze des produktiven Karbon für die Wirtschaft- und Sozialgeschichte des vorindustriellen Steinkohlenbergbaus im Ruhrgebiet von Bedeutung.

Der geologische Aufschluss ist eingetragenes Bodendenkmal (Essen BodD lfd. Nr. 49, LVR-ABR E 36).

(LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, 2010)

Literatur

Schönwälder, L. (1954): Die Aufschlüsse an der Verbandstraße Steele - Heisingen. Lehrreiche geologische Aufschlüsse im südlichen Ruhrrevier und in seiner engsten Umgebung. S. 3 ff., o. O.

Geologischer Aufschluss Kampmannsbrücke in Heisingen

Schlagwörter: Aufschluss (Geologie), Pflanzliches Fossil, Tierisches Fossil
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn -320000000 bis -280000000
Koordinate WGS84: 51° 23 56,61 N: 7° 04 31,05 O / 51,39906°N: 7,07529°O
Koordinate UTM: 32.366.111,28 m: 5.695.960,94 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.574.875,66 m: 5.696.591,38 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Geologischer Aufschluss Kampmannsbrücke in Heisingen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-CW-20090514-0028 (Abgerufen: 26. September 2026)

Copyright © **LVR**